

# Die Freilichtbühne ist wie verhext

## Premiere des Familienstücks »Die kleine Hexe« am Pfingstsonntag

Nettelstedt (sg). Nur noch wenige Tage, dann heißt es wieder »Das Spiel beginne«. Damit startet die Freilichtbühne Nettelstedt Pfingstsonntag, 16 Uhr, in die neue Saison. Mit der Premiere des Familienstückes »Die kleine Hexe« geht es los.

Auch in diesem Jahr war es für Hinnerk Walbohm, der zur Freude der Spielgemeinschaft nun wieder die Regie übernommen hat, eine große Herausforderung, das Buch von Otfried Preussler in eine geeignete Fassung für die Waldbühne am Hünenbrink zu bringen. »Es ist jedes Mal ein kleiner Kampf mit der vorgegebenen Kulisse.« Es gibt lediglich ein paar kleine, aber durchaus amüsante Änderungen. Und auch die Bereiche Pyrotechnik und Spezialeffekte wurden geschickt eingebunden. Selbst die Musik wurde eigens für die Freilichtbühnenaufführung komponiert. Hier zeichnet Frank Suchland aus Bückeberg verantwortlich. »Die Texte dafür haben wir aber von Otfried Preussler übernommen«, sagte Walbohm, der bereits zum sechsten Mal als Regisseur fungiert.

Natürlich hat sich die Kulisse in einen kleinen Hexenwald verwandelt. Viel Liebe zum Detail beweisen ebenso die Kostüme, die alleamt neu geschneidert wurden. Besonders zu erwähnen sind hier die Hüte der Hexen, die zum

großen Teil von ihren Trägerinnen selbst gestaltet worden sind. Etwa 80 Akteure werden für das Stück auf der Bühne stehen.

Zum Inhalt: Die kleine Hexe tanzt heimlich in der Walpurgisnacht auf dem Blocksberg mit. Prompt wird sie von der Wetterhexe Rumpumpel erwischt und bei der Oberhexe verpetzt. Mit dieser trifft die kleine Hexe die Vereinbarung, dass sie im nächsten Jahr mitfeiern darf, vorausgesetzt, sie wird eine »gute« Hexe. Zusätzlich muss sie vor dem Hexenrat eine Prüfung bestehen. Am Tag der Prüfung jedoch gibt es eine schlimme Überraschung. Nach Auffassung des Hexenrates muss eine »gute« Hexe böse sein. Zur Strafe soll die kleine Hexe ganz allein das Holz für das große Feuer in der Walpurgisnacht zusammentragen. Die kleine Hexe aber rächt sich auf ihre Weise ...

Spielzeit ist jeden Sonntag vom 27. Mai bis 2. September um 16 Uhr; außerdem Sondervorstellungen. Auskünfte und Anmeldungen für Gruppen bei Bärbel Arning unter 0 57 41 / 37 02 02, Einzelmeldungen ab 24. Mai donnerstags und samstags jeweils von 9 bis 12 Uhr über die Geschäftsstelle unter 0 57 41/37 01 92 oder 37 01 93.

• Zur Herrichtung der Bühne setzt die Spielgemeinschaft übrigens noch auf viele helfende Hände. Der Arbeitseinsatz beginnt am Samstag, 26. Mai, um 9.30 Uhr.

[www.freilichtbuehne-nettelstedt.de](http://www.freilichtbuehne-nettelstedt.de)



Sie möchte eine gute Hexe sein. Dafür steht Lara-Sophie Dehne im Stück »Die kleine Hexe« der Rabe Abraxas (Felix Hummert) als Freund und Ratgeber zur Seite.  
Foto: Sonja Gruhn